

WASSER UND WÄRME AUF SICHEREN WEGEN



Die SYR
Produktlösungen für
modernes Trinkwasser-
management

Profi-Technik für normgerechte Sicherheit

Trinkwasserarmaturen
von Leckageschutz
bis Wasseraufbereitung

VERLÄSSLICHE MARKENQUALITÄT



Ausgereifte Produkte für bestes Trinkwasser

Wir von SYR entwickeln Strategien und Produktlösungen, mit denen wir ganzheitliche technologische Wasserkompetenz in die Praxis umsetzen. Unsere Produkte tragen dazu bei, die Trinkwasserversorgung in der Gebäudetechnik sauberer, sicherer und wirtschaftlicher zu gestalten. Und komfortabler.

Unsere Produkte sind immer nach dem neuesten Stand der Technik konzipiert und werden ständig weiterentwickelt. Smarte Intelligenz in die Hausinstallation bringt unser SYR CONNECT System mit Armaturen, die mit der SYR App bedient und kontrolliert werden können.

Selbstverständlich erfüllen alle SYR Armaturen die aktuellen Normen und Vorschriften, sind getestet und für gut befunden. Das Zertifizierungsverfahren des ZVSHK zum ZV-Qualitätszeichen haben wir erfolgreich abgeschlossen: Markenqualität, auf die Sie sich verlassen können.

Smarte Sicherheit in der Hausinstallation Das SYR CONNECT System

Die bewährte, hochwertige Technik der SYR Armaturen verbunden mit einer intelligenten Steuerungselektronik: SYR CONNECT ist unser einfach zu installierendes, übersichtliches Kommunikationsnetzwerk. Es kann jederzeit um weitere CONNECT Geräte erweitert werden, ohne Kabel verlegen zu müssen. Dank Internetgestützter Schwarm-Intelligenz (ISI) sind die CONNECT Produkte untereinander verknüpfbar und können zentral gesteuert werden.

Die neuen SYR CONNECT Produkte verfügen über integriertes WLAN. Selbstverständlich leisten die SYR CONNECT Armaturen und Geräte auch ohne aktive Internetverbindung zuverlässig ihren Dienst – den Zugriff auf alle Parameter und Funktionen erhalten Sie jedoch nur via SYR App im Online-Betrieb. Mit der App verwalten, steuern und kontrollieren Sie alle SYR CONNECT Geräte. Sind diese mit dem Internet verbunden, werden Anwender per Push-Mitteilung und E-Mail benachrichtigt. Produktinfos und Anleitungen sind stets aktuell einseh- und downloadbar.

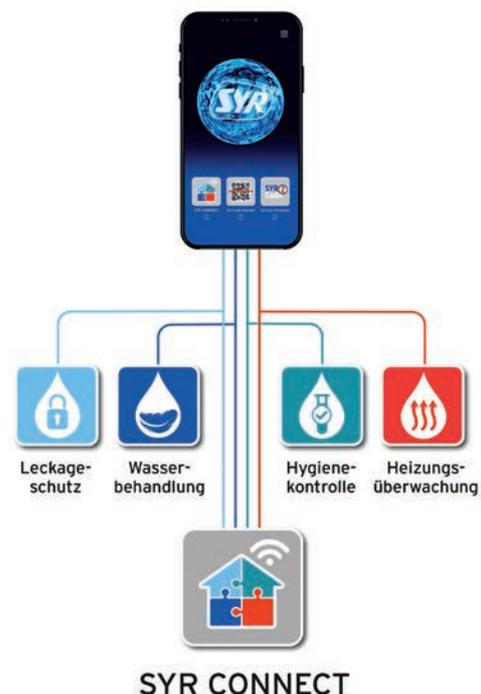
In unserem modernen TechCenter in Korschenbroich – wahlweise selbstverständlich auch online – schulen wir Sie kostenfrei zu SYR CONNECT und weiteren Themen.



Unser Seminarprogramm



Produkte aus dem SYR CONNECT System erkennen Sie an diesem Icon. Sie sind internetfähig, verknüpfbar und werden via SYR App gesteuert.



Das SYR CONNECT System ist mit dem Smart Home Award ausgezeichnet und hat das SySS Sicherheitszertifikat erhalten.





Tickende Zeitbombe – der Leitungswasserschaden droht

Nach Angaben des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. entsteht in Deutschland alle 30 Sekunden im Schnitt ein Leitungswasserschaden durch eine undichte Verbindung, eine poröse Dichtung, einen undichten Trinkwassererwärmer oder durch ein korrodiertes Kupferrohr samt Rohrbruch. Kompletzt verhindern kann man einen Wasserschaden nicht – doch die Schadensfolgen lassen sich minimieren.

Wasserschäden entstehen häufig im Verborgenen und werden erst entdeckt, wenn die Feuchtigkeit sich bereits großflächig verteilt hat und gesundheitsgefährdender Schimmel wuchert. Wir von SYR bieten internetfähige Leckageschutz-Systeme, die Sie vor den teuren Folgen eines Wasserschadens schützen. Unsere Armaturen verfügen über integriertes WLAN, können verknüpft und über die SYR App via Smartphone und Tablet gesteuert werden.

leckageschutz.info

Leckageschutz connected SafeTech, SafeTech+ und SafeFloor

Hochwertige Mechanik, intelligente Technik und komfortable Bedienbarkeit: Das SYR Leckageschutz-Team SafeTech, SafeTech+ und SafeFloor Bodensensor schützt sicher vor teuren Folgeschäden durch Wasseraustritte, Feuchtigkeit und Frost.

Die neue Generation der SYR Leckageschutzgeräte punktet neben zuverlässigem Leckageschutz mit Wassermanagement-Qualitäten. So passen SafeTech und SafeTech+ Connect ihre Sicherheitsstufen dem individuellen Wasserverbrauch an und ermitteln automatisch den Wasserhärtebereich – ein wichtiges Feature, denn Kalk kann der Hausinstallation sehr gefährlich werden. Der SafeTech+ Connect bietet zudem eine Anschlussmöglichkeit für den Trinkwasserfilter DRUFI.

Perfekt ergänzt werden die Leckageschutzgeräte durch den SafeFloor Connect Bodensensor. Dieser wird da platziert, wo ein Wasseraustritt möglich oder ein Wert bei Raumtemperatur oder Luftfeuchtigkeit kritisch sein kann.

Jeder Mensch ist einzigartig – Richtwerte passen nicht immer. Der SYR Leckageschutz lernt den Wasserverbrauch (Mengen- und Zeitverhalten) „seines“ Haushalts kennen und passt die Sicherheitsstufen an: für individuelle Sicherheit ohne Komfortverlust.



SafeTech und SafeTech+ Connect ermitteln den Härtebereich des Wassers, sodass Sie bei hohem Kalkgehalt reagieren können. Denn weiches Wasser bietet mehr Lebensqualität und Komfort – und schützt die Installation vor gefährlichen Kalkablagerungen.

Wir von SYR bieten Ihnen hochwertige Weichwasseranlagen für verschiedene Anforderungen und Bedürfnisse an.





SafeFloor Connect

- integriertes WLAN
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- Einsatz an kritischen oder besonders überwachungsintensiven Stellen
- Misst Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur und Wasseraustritte.
- Warnt mit LED und Warnton
- Kann verknüpft werden mit
 - SafeTech Connect
 - SafeTech+ Connect
 - LEX Plus 10 SL Connect Weichwasseranlage mit Leckageschutz

Die verknüpften Leckageschutzgeräte sperren im Fall eines Wasseraustritts die Leitung sofort ab.



Technische Daten auf Seite 20

SafeFloor Connect Bodensensor Smarter Sensor mit Schnellwarnfunktion

Erkennt Wassereinbrüche

Der SafeFloor Connect wird dort platziert, wo ein Wasseraustritt möglich oder ein Wert kritisch sein kann. Bekommt er nasse Füße, meldet er einen Wasserschaden: Am Gerät blinkt eine LED, ein Warnton ertönt und Sie erhalten eine Push-Mitteilung an Ihr Mobilgerät. Ist zusätzlich der SafeTech Connect installiert und verbunden, stoppt dieser die Wasserzufuhr sofort.

Erkennt Frostgefahr

Der SafeFloor Connect überwacht die Raumtemperatur. Werden kritische Werte erreicht, sodass vereiste Leitungen und Rohrbrüche drohen, werden Sie via Push-Mitteilung informiert.

Erkennt kritische Luftfeuchtigkeitswerte

Zu hohe Luftfeuchtigkeit ruft Schimmel hervor, zu trockene Luft reizt die Atemwege: Sind die regelmäßig gemessenen Werte längere Zeit in einem kritischen Bereich, schickt der SafeFloor Connect ebenfalls eine Meldung.



Mit der SYR App kann das Leckageschutz-System ganz nach dem persönlichen Sicherheitsbedürfnis eingestellt und gesteuert werden.



SafeTech und SafeTech+ Connect

Leckageschutz und Wassermanagement

Individuelle Sicherheit

In der Selbstlernphase erfassen SafeTech und SafeTech+ Connect die Verbrauchsgewohnheiten und passen die Einstellungen dementsprechend an, sodass optimale Sicherheit ohne Komfortverlust garantiert ist. Das Wasservolumen pro Zapfvorgang kontrolliert der SafeTech mehrmals täglich und ermittelt einen Wert für An- und Abwesenheit. Ebenfalls kann eine Zeitspanne festgelegt werden, in der Wasser laufen darf. Alle Einstellungen sind über die SYR App abruf- und änderbar.

Erkennt Leitungsschäden, stoppt die Wasserzufuhr

Bei einem Rohrbruch laufen sofort große Wassermengen aus. SafeTech und SafeTech+ Connect ermitteln ungewöhnlich hohe Durchflussmengen, die in kürzester Zeit auftreten und sperren das Leitungssystem ab. Die Zeit bis zum Abschalten ist abhängig von der jeweiligen Geräteeinstellung. Unsere Empfehlung: Installieren Sie an kritischen Punkten daher zusätzlich einen SafeFloor Connect. Dieser erkennt unabhängig von den gewählten Einstellungen die lokale Leckage, meldet dies an den Leckageschutz – Wasser stoppt!

Erkennt Mikroleckagen

Auch kleinste Wassermengen, die über Monate unbemerkt austreten, verursachen kostenintensive Schäden an Wänden, Böden oder Decken. Die beiden SafeTech Modelle entdecken diese Mikroleckagen dank einer speziellen Technik sogar außerhalb des eingestellten Messbereichs. Bei erhöhten Abweichungen melden die Geräte das mögliche Vorhandensein einer Mikroleckage.

Ermittelt die Wasserhärte

Der SafeTech und SafeTech+ Connect ermitteln automatisch die Wasserhärte. Denn zu viel Kalk im Wasser macht Probleme: Haushaltsgeräte verkalken, hartnäckige Flecken auf Glas und Fliesen kosten Nerven, Rohre setzen sich immer weiter zu. Jetzt heißt es reagieren – mit dem Einbau einer SYR Weichwasseranlage wird verhindert, dass ein zu hoher Kalkgehalt mit den entsprechenden Ablagerung Schäden an der Installation verursacht und die Energiekosten steigen lässt.

Der Vorteil im SYR CONNECT System

Beispiel: Braucht die LEX Plus 10 Connect Weichwasseranlage Wasser zur Regeneration, gibt der verknüpfte SafeTech Leckageschutz die benötigte Menge frei.

Beispiel: Die LEX Plus 10 SL mit integriertem Leckageschutz sperrt ab, wenn der verknüpfte SafeFloor Connect Bodensensor einen Wasseraustritt meldet.

SafeTech Connect SafeTech+ Connect

- integriertes WLAN
- intelligente Selbstlernphase
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- Urlaubsüberwachung und spezielle Abwesenheitsfunktion
- mit den SafeFloor Connect Bodensensoren verknüpfbar
- Notauf-Funktion
- bei Stromausfall Batterie-Notbetrieb
- ermittelt den Härtebereich des Wassers (Leitfähigkeit), misst Wasserdruck und Wassertemperatur
- SafeTech+ Connect: mit dem SYR DRUFI zur Leckageschutz-Filtereinheit kombinierbar



Technische Daten auf Seite 20



Der SafeTech+ Connect wird direkt hinter dem Wasserzähler auf den SYR Universalflansch montiert. Der DRUFI Trinkwasserfilter kann vorn auf den SafeTech+ geflanscht werden: Fertig ist die kompakte Leckageschutz-/Filtereinheit.



Spürbar schöner. Fühlbar weicher. Sichtbar glänzend.

Die Qualität des Trinkwassers wird durch den Härtegrad nicht beeinflusst, doch im täglichen Leben macht es einen großen Unterschied, ob das Trinkwasser weich oder hart ist. Abgelagerter Kalk senkt die Haltbarkeit von Heißwassergeräten (Wärmeträgeroberflächen und Wärmeerzeuger) und steigert die Kosten: Schon eine Kalkschicht von einem Millimeter kann den Energiebedarf um mehr als 10 Prozent erhöhen. Die Rohre der Trinkwasserinstallation werden immer weiter zugesetzt – es droht der gefürchtete Rohrinfarkt.

Weiches Wasser ist spürbar und steigert das Wohlbefinden. Enthärtetes Wasser ist die Basis für gesunde Haut und glänzende Haare. Mit den SYR Weichwasseranlagen für jedes Wasser und jeden Komfortanspruch erleben Sie spürbar weiches Wasser hautnah. SYR bietet durchdachte Lösungen für weiches Wasser, geringere Energiekosten und sicheren Schutz vor Verkalkung.

weichwasser.info

Weichwasseranlage NeoSoft Connect

Die smarte SYR Weichwasseranlage NeoSoft Connect arbeitet als Doppelanlage, sodass auch in der Regenerationsphase zuverlässig weiches Wasser zur Verfügung steht.

7" Touchscreen mit Wischfunktion. Übersichtliche Anzeigen führen komfortabel durch jeden Vorgang, informative Grafiken zeigen alle gewünschten Informationen.

Automatische Anpassung des Betriebsmodus. Die integrierte Turbine misst kontinuierlich den Wasserverbrauch. Ob ECO, STANDARD oder POWER – der aktive, optimale Modus wird auf dem Touchscreen in Grün angezeigt.

Moderne Kommunikation. Ist die NeoSoft Connect über ihr integriertes WLAN oder LAN online, wird sie mit der SYR App gesteuert und informiert den Anwender via Push-Mitteilungen.

Komplett vormontierte Einheit. Spül- und Überlaufschläuche sind bereits fest mit der Anlage verbunden, sodass der Anschluss zeitsparend und sicher vorgenommen werden kann.

Einfache, menügeführte Inbetriebnahme. Nach der erfolgreichen Installation führt der moderne 7" Touchscreen Schritt für Schritt durch die Inbetriebnahme der NeoSoft Connect.

NeoSoft Connect

Das TOP-Modell

- Doppelanlage (24-Stunden-Weichwasser)
- komplett vormontierte Einheit
- Sandwichflansch für den Anschluss des SafeTech+ Leckageschutzes oder/und für DRUFI+ Trinkwasserfilter
- menügeführte, einfache Inbetriebnahme
- LAN-Anschluss, integriertes WLAN
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- automatische Betriebsmodus-Anpassung
- Probenahmeventile für Roh-/Weichwasser
- Härtemessbesteck zur Rohwasserhärtebestimmung bei der Inbetriebnahme
- beleuchteter Saltank
- 7" Touchscreen mit Wischfunktion
- Soft-Close-Deckel mit Bewegungssensor und Ultraschallmessung (Saltank)
- LED Statusanzeige
- Anschluss für Dosierpumpe DOS+ Connect



Film



Prospekt

Technische Daten auf Seite 21



LEX Plus 10 Connect

Das BASIS-Modell

- LAN-Anschluss, integriertes WLAN
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- halbautomatische Inbetriebnahme
- schützt die Hausinstallation vor Kalk
- benutzerfreundliche Bedienung über Touch-Display
- moderne Sparbesatzung und beleuchteter Salzbehälter
- flexible Einbaumöglichkeiten
- passt auf den SYR Universalflansch DN 20 bis 32
- inklusive Ablauftrichter



Technische Daten auf Seite 21

Die LEX Plus 10 Connect Serie

Die vollautomatischen SYR Weichwasseranlagen der LEX Plus 10 Connect Serie sorgen mit ihrer effektiven Entkalkungstechnologie nach dem bewährten Ionenaustauschverfahren permanent, zuverlässig und sparsam für spürbar weiches Wasser.

Die Anlagen der LEX Plus 10 Connect Serie können via LAN oder WLAN mit dem Internet verbunden und mit der SYR App gesteuert werden. Im Online-Modus informieren die Anlagen via Push-Mitteilung und/oder E-Mail.

Die LEX Plus 10 Connect Anlagen bieten eine einfache, halbautomatische Inbetriebnahme. Das Menü im modernen Touch-Display leitet selbsterklärend durch die nötigen Schritte. Wird einmal mehr Wasser verbraucht und die Weichwasserkapazität droht zur Neige zu gehen, zieht die intelligente Steuerung der LEX Plus 10 Connect die Regeneration vor, sodass ein Härtebruch wirksam und ohne Komfortverlust vermieden wird.

Mit einem Doppelanschlussflansch (Zubehör) können zwei LEX Plus 10 Connect BASIS-Modelle zusammen angeschlossen und so Leistung und Kapazität verdoppelt werden.

LEX Plus 10 S Connect

Das PLATZSPAR-Modell

- + Sandwich-Anschlussarmatur mit Verschneideventil für den Anschluss des DRUFI
- LAN-Anschluss, integriertes WLAN
- Steuerung und Kontrolle via SYR
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- halbautomatische Inbetriebnahme
- schützt die Hausinstallation vor Kalk
- benutzerfreundliche Bedienung über Touch-Display
- moderne Sparbesatzung und beleuchteter Salzbehälter
- flexible Einbaumöglichkeiten
- passt auf den SYR Universalflansch DN 20 bis 32
- inklusive Ablauftrichter



Technische Daten auf Seite 21

LEX Plus 10 S Connect mit Anschluss für den DRUFI Trinkwasserfilter

Das PLATZSPAR-Modell LEX Plus 10 S Connect bietet mit seiner Sandwich-Anschlussarmatur mit Verschneideventil eine einfache Möglichkeit, den DRUFI Trinkwasserfilter gleich mit in die Installation einzubinden.

Denn wenn ein Trinkwasserfilter aus dem System DRUFI bereits installiert ist, so ist die LEX Plus 10 S Connect die ideale Wahl, da sie ordentlich Platz spart.

Die Montage ist einfach: DRUFI lösen, Anschlussarmatur mit integrierter Verschneideeinrichtung anflanschen, DRUFI wieder montieren und die Schläuche der LEX Plus 10 S Connect anschließen.

Das Ergebnis ist eine hochfunktionale und kompakte Filter- und Enthärtungseinheit – die LEX Plus 10 S Connect.

Der DRUFI ist nicht im Lieferumfang der LEX Plus 10 S Connect enthalten.



LEX Plus 10 SL Connect mit Anschluss für den DRUFI und Leckageschutzmodul

Das KOMFORT-Modell LEX Plus 10 SL Connect kombiniert die Sandwich-Anschlussarmatur für den DRUFI zusätzlich mit einem Leckageschutzmodul. So versorgt die intelligente Anlage Sie kontinuierlich mit weichem Wasser und schützt zudem vor den teuren Folgen eines möglichen Wasserschadens.

Braucht die LEX Plus 10 SL Connect Wasser zur Regeneration, meldet sie dies dem integrierten Leckageschutz, der die entsprechende Menge freigibt – ganz ohne Ihr Zutun.

Um Bereiche, die besonders überwachungsintensiv sind, zusätzlich abzusichern, kann der SafeFloor Connect Bodensensor mit der LEX Plus 10 SL Connect verknüpft werden. Entdeckt der smarte Sensor einen Wasseraustritt, meldet er diesen an den Leckageschutz der SL, der sofort die entsprechende Leitung absperrt.

Die Verknüpfung und Steuerung der beiden Geräte erfolgt über die SYR App.

LEX Plus 10 SL Connect Das KOMFORT-Modell

- + Sandwich-Anschlussarmatur mit Verschneideventil für den Anschluss des DRUFI
- + Leckageschutzmodul
 - LAN-Anschluss, integriertes WLAN
 - Steuerung/Kontrolle via SYR App
 - Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
 - halbautomatische Inbetriebnahme
 - schützt die Hausinstallation vor Kalk
 - benutzerfreundliche Bedienung über Touch-Display
- moderne Sparbesatzung und beleuchteter Salzbehälter
- flexible Einbaumöglichkeiten
- passt auf den SYR Universalfansch DN 20 bis 32
- inklusive Ablauftrichter



Technische Daten auf Seite 21





Beim Einsatz einer Enthärtungsanlage empfiehlt sich die Kombination mit der Dosierpumpe DOS+ Connect, um erhöhte Korrosionsgefahr zu vermeiden.



Mit mineralischen Dosierlösungen gegen Rost und Kalk

Unsere Wasserversorgungswerke liefern das Lebensmittel Trinkwasser zuverlässig in höchster Qualität bis zum Haus. Dort kann es in der Installation jedoch je nach verbautem Material zu unerwünschten Reaktionen kommen: Korrosion und Kalk im Wasser verursachen Lochfraß in den Rohren, beschädigen Haushaltsgeräte, verstopfen Leitungen und erhöhen den Energieverbrauch. Mit der Kombination aus der Dosierpumpe DOS+ Connect und den Dosierlösungen DL 1 und DL 2 bietet SYR effektive Lösungen, die die Zusatzstoff- und Trinkwasser-Verordnung erfüllen.

Die DL Dosierlösungen enthalten Phosphate und Silikat-Kombinationen, die zum Schutz von Trinkwasser-Systemen konzipiert sind. Die speziellen Phosphate verhindern Korrosion und Rostwasserbildung und stabilisieren die Wasserhärte. Die Lösungen sind zugelassene Trinkwasser-Zusatzstoffe. Phosphat ist ein essentieller Mineralstoff für den menschlichen Körper und kommt natürlich in vielen Lebensmitteln vor. Das in den Lösungen eingesetzte Phosphat entspricht den strengen Vorgaben der DIN/EN und ist hochrein.

Dosierpumpe DOS+ Connect und die Dosierlösungen DL 1 und DL 2

Mit ihrer elektronischen Feinsteuerung führt die SYR DOS+ Connect dem Wasser eine Mineralstoffkombination zu, die die Härte des Wassers stabilisiert und in den Rohrleitungen eine Schutzschicht aufbaut. Ablagerungen und Korrosion werden verhindert bzw. gestoppt. Eine spezielle Turbinentechnik sorgt dafür, dass die Dosierung genauestens an den individuellen Wasserverbrauch angepasst wird. Die DOS+ Connect protokolliert und speichert alle Dosierdaten. Diese sind via SYR App jederzeit abrufbar, können im html-Format exportiert und auf einen USB-Stick, der an der USB-Schnittstelle der Dosierpumpe angeschlossen werden kann, gespeichert werden.

Die Dosierlösungen DL 1 und DL 2 sind zugelassene Trinkwasser-Zusatzstoffe und entsprechen den Anforderungen des Lebensmittelgesetzes, der Zusatzstoff- und der Trinkwasser-Verordnung. Entwickelt auf Basis zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen, sind DL 1 und DL 2 bereits erfolgreich bei den deutschen Trinkwasserversorgern im Einsatz.

Dosierpumpe **DOS+ Connect**

- elektronische Feinsteuerung zum Einbringen der Dosierlösungen in die Trinkwasserinstallation
- integriertes WLAN
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Betrieb online oder offline (Statistiken und Protokolle abrufbar)
- USB-Schnittstelle (Anschluss USB-Stick zum Speichern möglich)
- Online Push-Benachrichtigungen
- Montage in DN 20, 25 und 32 (Anschluss-Set als Zubehör)
- Stand-Alone oder Kombination mit der NeoSoft Connect (Anschluss-Set im Lieferumfang) oder der LEX Plus 10 Connect Serie (Anschluss-Set als Zubehör)



Technische Daten auf Seite 25



Der Tagesbedarf eines Erwachsenen liegt bei 700 mg Phosphat. Durchschnittlich nimmt man mit Milchprodukten 1.092 mg und mit Fleisch und Wurst ca. 1.068 mg Phosphat pro Tag zu sich. Zum Vergleich: Wird dem Trinkwasser mittels einer Dosierung Phosphat zugesetzt, werden nur 4 mg täglich aufgenommen.



Die Spülstation für hygienisch einwandfreies Trinkwasser

Die HygBox Connect von SYR mit integriertem WLAN ist die unkomplizierte und preiswerte Lösung für den bestimmungsgemäßen Betrieb der Trinkwasserinstallation. Die kompakte Armatur kann an Waschtischen und -plätzen, Küchenspülen sowie in gewerblichen und kleinen industriellen Anwendungen eingesetzt werden. Die HygBox Connect wird ohne großen Aufwand installiert, überwacht den Installationsbereich und löst dort bedarfsgerechte Spülungen auf Basis der eingestellten Stagnationszeit oder Wassertemperatur aus.

Über das integrierte WLAN kann die HygBox Connect via SYR App bedient werden. Hier lassen sich wichtige Parameter wie Spülintervalle, Anzahl und Stagnationszeit der tatsächlichen Spülungen, Temperaturober- bzw. -untergrenzen, die Stagnationsspülintervalle und das maximale Spülvolumen einstellen. Durch die Vernetzung im SYR CONNECT System lässt sich die Trinkwasserinstallation mit allen integrierten Spülstationen jederzeit dokumentieren und kontrollieren.

Spüstation HygBox Connect für die schnelle Vor-Ort-Montage

Die Einhaltung des bestimmungsgemäßen Betriebs einer Trinkwasseranlage ist eine Betreiberpflicht. Die SYR HygBox Connect bietet besonders bei Bestandsobjekten eine schnelle, betriebssichere und hygienisch einwandfreie Lösung. So sind sowohl die verantwortlichen Betreiber als auch die Bewohner auf der sicheren Seite: Die Vermehrung unerwünschter Keime wird nachhaltig vermieden, die Trinkwasserverordnung jederzeit eingehalten.

Die SYR HygBox Connect kann an allen gängigen Waschtischen oder direkt vor Entnahmestellen installiert werden – als Einzelgerät oder als Duo für Warm- und Kaltwasser. Die kompakte Armatur hat einen integrierten Wasserzähler, überwacht die Wassertemperatur und löst eine bedarfsgerechte Sicherheits-Hygienspülung aus. Die Stagnationszeit bis zur Spülung kann individuell festgelegt werden. Die Spülprotokolle können im html-Format exportiert und auf einen USB-Stick, der an der USB-C-Schnittstelle der HygBox angeschlossen werden kann, gespeichert werden.

HygBox Connect

- misst Temperatur, Durchfluss, Druck
- Auslösung einer Spülung (bedarfsgerecht über Stagnationszeit oder Wassertemperatur)
- integriertes WLAN
- Steuerung/Kontrolle via SYR App
- Betrieb wahlweise online oder offline (Statistiken und Protokolle abrufbar)
- USB-C-Schnittstelle (Anschluss USB-Stick zum Speichern möglich)
- Push-Benachrichtigungen/E-Mails im Online-Modus
- für Neubauten und zum Nachrüsten im Bestand
- einfache Montage (Wandhalterung)
- Abflussschläuche (Steckverbindung)
- Batteriebetrieb, Netzteilbetrieb optional
- Installation als Einzelgerät oder als Duo (warm/kalt)



Technische Daten auf Seite 26





Effektiv filtern und die Hausinstallation schützen

Unser Trinkwasser ist sauber. Dafür sorgen täglich die Wasserwerke, die die Einhaltung der strengen Grenzwerte und die gleichbleibend hohe Qualität des Trinkwassers gewährleisten.

Doch auf dem Weg vom Wasserwerk zu Ihnen nach Hause können Rostpartikel, Metallspäne, Sand und andere Fremdstoffe aus dem Rohrnetz ins Wasser gelangen. Fremdstoffe, die die Hauswasserinstallation beschädigen können. Daher ist ein Trinkwasserfilter nach DIN 1988/Teil 200 vorgeschrieben.

Filtertechnik von SYR hält Schmutzpartikel zurück, sorgt für verlässliche Reinheit und schützt so die gesamte Installation. Übrigens: Wir sind die mit dem DRUFI – dem weltweit hunderttausendfach bewährten Filtersystem.

Die Basis für Ihr Wassermanagement Das DRUFI+ Trinkwasserfilter-System

Preisgekröntes Design und clevere Features – das ist das SYR System DRUFI+. Sicherheit beim Wasserdruck, sauberes Wasser ohne Schmutzpartikel und ein reduzierter Wasserverbrauch durch individuell einstellbaren Spardruck. Der DRUFI hat sich weltweit hunderttausendfach bewährt und setzt Maßstäbe in der Filtertechnik.

Unsere DRUFI+ Reihe bietet intelligente Funktionen wie eine hohe Durchflussleistung, ein starkes Rückspülsystem und ergonomisch gestaltete Bedienelemente. Die Filtermodelle sind schnell montiert und bieten perfekten Wartungskomfort.

Vier Modelle für jede Installationslage und Anforderung

DRUFI+ FF	Feinfilter
DRUFI+ DFF	Feinfilter mit Druckminderer
DRUFI+ FR	rückspülbarer Feinfilter
DRUFI+ DFR	rückspülbarer Feinfilter mit Druckminderer

DRUFI+ Trinkwasserfilter

- verhindern Lochfraß und Korrosion
- ausgezeichnetes Design
- hohe Durchflussleistung
- Rückspülsystem mit starker Wirksamkeit
- gelbe Bedienelemente
- praktischer Schiebering zur Wartungserinnerung
- UV-Schutz gegen Verkeimung
- Zubehör: Rückspülautomatik RSA, ohne Werkzeug nachrüstbar
- DVGW-geprüfte Sicherheit
- passen auf das SYR Flanschsystem



Technische Daten auf Seite 26



Der DRUFI+ und der SafeTech+ Connect: eine kompakte Filter/Leckageschutzeinheit



Der DRUFI+ und die Rückspülautomatik RSA (ohne Werkzeug nachrüstbar): ein komfortabler Filter-Vollautomat

Der DRUFI+ und die Weichwasseranlagen LEX Plus 10 S / SL Connect und NeoSoft Connect: montagefreundliche und platzsparende Einheiten.



DRUFI+ max DFR und FR

- verhindern Lochfraß und Korrosion
- ausgezeichnetes Design
- hohe Durchflussleistung
- Rückspülsystem mit starker Wirksamkeit
- gelbe Bedienelemente
- praktischer Schiebering zur Wartungserinnerung
- UV-Schutz gegen Verkeimung
- Zubehör: Rückspülautomatik RSA, ohne Werkzeug nachrüstbar
- DVGW-geprüfte Sicherheit
- von DN 32 bis DN 50
- passen auf den SYR Universalflansch max



Technische Daten auf Seite 27

Der Starke: DRUFI+ max

Für große Aufgaben von DN 32 bis DN 50

Mit dem DRUFI+ max hält die SYR Druckminderer-/Filterkombination auch bei der Installation von Mehrfamilienhäusern und Gewerbebetrieben Einzug. Der DRUFI+ max ist das Power-Programm in den Anschlussgrößen DN 32 bis DN 50 und mit einem zugelassenen Betriebsdruck bis 16 bar.

Starker Filtertyp in zwei Versionen

Den DRUFI+ max gibt es in zwei starken Ausführungen: als DRUFI+ max DFR – Druckminderer mit Rückspülfilter – mit einem regelbaren Ausgangsdruck von 1,5 bar bis 6 bar sowie mit Manometer 25 bar und 10 bar. Und als DRUFI+ max FR – Rückspülfilter ohne Druckminderer.

Beide „Maxe“ lassen sich überall ganz leicht installieren: mit dem Universalflansch max in den Größen DN 32, DN 40 und DN 50. Der Flansch bietet einen Anschluss für ein Eingangsdruckmanometer.

Servicefreundliches Detail

Die Zeit für die nächste Rückspülung kann an der Datumsanzeige eingestellt und erkannt werden.

Komfortable Nachrüstung

Der DRUFI+ max kann mit der als Zubehör erhältlichen Rückspülautomatik RSA zum Vollautomaten nachgerüstet werden. Die Montage ist einfach, schnell und ohne Werkzeug möglich.



Robuster Rückspülfilter SYR DUO

Der Einstieg in die SYR Filterklasse

Der kompakte, rückspülbare SYR DUO kombiniert zwei Vorteile in einer Armatur: beste, verlässliche SYR Qualität und ein vorbildliches Preis-Leistungs-Verhältnis. Somit ist der DUO eine hochwertige Alternative zum Kerzenfilter.

Der robuste DUO Rückspülfilter schützt die Hausinstallation sicher vor Fremdpartikeln und garantiert verlässlich sauberes Wasser. Der DUO wird mit dem SYR Anschlussflansch komplett vormontiert geliefert, sodass sich die kompakte Armatur ganz einfach montieren lässt. Mit dem um 360 Grad drehbaren Flansch funktioniert der SYR DUO in allen Einbaulagen. Den SYR DUO gibt es als FR (manueller Rückspülfilter) und als DFR (manueller Rückspülfilter mit Druckminderer).

Durch die spezielle Kaskadenfilter-Technik wird die Filtertasse klein und die Armatur kompakt gehalten. Dadurch ist der DUO auch zur Absicherung von Einzelgeräten wie Spülmaschinen und Trinkwassererwärmern geeignet.



DUO DFR und FR

- Verhinderung von Funktionsstörungen durch eingeschwemmte Partikel
- verlässlich sauberes Wasser
- Erfüllung der DIN-Vorschriften
- Schutz der Installation vor Beschädigungen durch Druckschwankungen
- Schutz vor Lochfraß und Korrosion
- Flansch um 360° drehbar
- Click-fix-System für die schnelle und flexible Druckeinstellung
- einfacher Anschluss durch drehbares Flanschsystem
- DVGW-geprüfte Sicherheit
- Flansch inklusive



Technische Daten auf Seite 27

Das Click-fix-System

In der Ausführung DFR mit Druckminderer bietet der SYR DUO das clevere „Click-fix-System“: Der Druckminderer lässt sich einfach herausziehen, einstellen und wieder einklicken. Der DUO DFR wird mit Manometer geliefert.

Praxisorientierter Vorteil

An dem kleinen blauen Rädchen oben auf der Armatur können Sie den Termin für die nächste Rückspülung einstellen.

TECHNISCHE DATEN

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu den vorangegangenen und weiteren Produkten die technischen Daten. Sollten Sie weitere Fragen haben oder Prospektmaterial benötigen, sprechen Sie uns an – wir sind Partner des Fachhandwerks.

LECKAGESCHUTZ



SafeTech Connect Leckageschutz

min. Betriebsdruck	2 bar
max. Betriebsdruck	16 bar
max. Betriebstemperatur	60 °C
Medium	Trinkwasser
Einbaulage	beliebig
Durchflussleistung	
DN 20	6,4 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
DN 25	7,3 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
DN 32	7,7 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
Spannung Netzteil	12V DC
Batterie	1 x 9V Block (6LR61)
Standard-Funkprotokoll	WLAN 2,4 GHz WPA/WPA2
Netzwerkunterstützung	TCPIP/IPv4
Schutzklasse	IPX3
Werks-Nr.	DN 20 2422 . 20 . 000
	DN 25 2422 . 25 . 000
	DN 32 2422 . 32 . 000

SafeFloor Connect Bodensensor

Standard-Funkprotokoll	WLAN 2,4 GHz / WPA/WPA2
Batterie	2 x AA 1,5 Mignon
Netzwerkunterstützung	TCPIP/IPv4
Schutzklasse	IPX 4
Werks-Nr.	2422 . 00 . 000



SafeTech+ Connect

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	60 °C
Umgebungstemperatur	10 bis 60 °C
Raumtemperatur	5 bis 50 °C
Medium	Trinkwasser
Durchflussleistung	
DN 20	5,2 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
DN 25	5,7 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
DN 32	6,0 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
Spannung Netzteil	12V DC
Batterie	1 x 9V Block (6LR61)
Standard-Funkprotokoll	WLAN 2,4 GHz WPA/WPA2
Netzwerkunterstützung	TCPIP/IPv4
Werks-Nr.	2422 . 00 . 010

WEICHWASSERANLAGEN

NeoSoft Connect

Betriebsdruck		min. 2 bar, max. 8 bar
Nennndruck		max. 10 bar
Betriebstemperatur		min. 5 °C, max. 25 °C
Umgebungstemperatur		min. 5 °C, max. 30 °C
Medium		Trinkwasser
Vorrat Salzbehälter		35 kg
Harzmenge		2 x 5 Liter
Nennkapazität	Eco	2 x 5 m ³ x °dH
	Standard	2 x 10 m ³ x °dH
	Power	2 x 15 m ³ x °dH
Salzverbrauch pro Regeneration		0,3 - 1,2 kg
Stromversorgung		230V / 50 Hz / 6 W
Nennndurchfluss DIN 14743		3 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
DIN 19636 von 20 °dH auf 8 °dH		4 m ³ /h bei Δp 1,0 bar
Druckverlust bei Nennndurchfluss		1,0 bar
max. Wohneinheiten*		1 bis 8
Werks-Nr.		5000.00.000

* Kurzzeitiger Durchfluss, mit dem der Ionentauscher betrieben werden kann.
Der angegebene Nennndurchfluss kann sich bei hohen Wasserhärten verringern.

Technische Daten Serie LEX Plus 10 Connect

Betriebsdruck		min. 2 bar, max. 8 bar
Betriebstemperatur		min. 5 °C, max. 30 °C
Umgebungstemperatur		min. 5 °C, max. 25 °C
Medium		Trinkwasser
Stromversorgung		230V / 50 Hz / 6 W
Nennkapazität		22 m ³ x °dH
Nennndurchfluss DIN 14743		1,5 m ³ /h
DIN 19636 von 20 °dH auf 8 °dH		2,3 m ³ /h
Druckverlust bei Nennndurchfluss		1,0 bar

LEX Plus 10 Connect

Werks-Nr.		1500.01.010
Doppelanschlussflansch	DN 32	1500.32.000
	DN 40	1500.40.000
	DN 50	1500.50.000

LEX Plus 10 S Connect

Werks-Nr.		1500.01.011
-----------	--	-------------

LEX Plus 10 SL Connect

Werks-Nr.		1500.01.012
-----------	--	-------------



WEICHWASSERANLAGEN



LEX 1500 Connect Einzelenthärtungsanlage 10 bis 30

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar		
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C		
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C		
Medium	Trinkwasser		
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W		
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 10 2,1 m ³ /h	LEX 20 2,5 m ³ /h	LEX 30 2,8 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	20 x °dH	40 x °dH	60 x °dH
max. Wohneinheiten**	3	5	8
Werks-Nr.	DN 10	1500.00.010	
	DN 20	1500.00.020	
	DN 30	1500.00.030	



LEX 1500 Connect Einzelenthärtungsanlage 40 bis 100

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar			
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C			
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C			
Medium	Trinkwasser			
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W			
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 40 3 m ³ /h	LEX 60 4,5 m ³ /h	LEX 80 5 m ³ /h	LEX 100 5,5 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	80 x °dH	120 x °dH	160 x °dH	200 x °dH
max. Wohneinheiten**	15	20	25	35
Werks-Nr.	DN 40	1500.00.040		
	DN 60	1500.00.060		
	DN 80	1500.00.080		
	DN 100	1500.00.100		



LEX 1500 Connect Doppelenthärtungsanlage 10 bis 30

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar		
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C		
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C		
Medium	Trinkwasser		
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W		
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 10 4,2 m ³ /h	LEX 20 5,0 m ³ /h	LEX 30 5,6 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	40 x °dH	80 x °dH	120 x °dH
Anschlussdimension	DN 32	DN 32	DN 32
max. Wohneinheiten**	6	12	20
Werks-Nr.	DN 10	1500.02.010	
	DN 20	1500.02.020	
	DN 30	1500.02.030	

LEX 1500 Connect Doppelenthärtungsanlage 40 bis 100

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar			
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C			
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C			
Medium	Trinkwasser			
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W			
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 40 6 m ³ /h	LEX 60 9 m ³ /h	LEX 80 10 m ³ /h	LEX 100 11 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	160 x °dH	240 x °dH	320 x °dH	400 x °dH
Anschlussdimension	DN 32	DN 40	DN 50	DN 50
max. Wohneinheiten**	25	40	55	65
Werks-Nr.	DN 40	1500.02.040		
	DN 60	1500.02.060		
	DN 80	1500.02.080		
	DN 100	1500.02.100		



LEX 1500 Connect Pendelenthärtungsanlage 10 bis 30

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar		
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C		
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C		
Medium	Trinkwasser		
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W		
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 10 2,1 m ³ /h	LEX 20 2,5 m ³ /h	LEX 30 2,8 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	20 x °dH	40 x °dH	60 x °dH
Anschlussdimension	DN 32	DN 32	DN 32
max. Wohneinheiten**	3	6	9
Werks-Nr.	DN 10	1500.00.012	
	DN 20	1500.00.022	
	DN 30	1500.00.032	



LEX 1500 Connect Pendelenthärtungsanlage 40 bis 100

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar			
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C			
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C			
Medium	Trinkwasser			
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W			
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX 40 3 m ³ /h	LEX 60 4,5 m ³ /h	LEX 80 5 m ³ /h	LEX 100 5,5 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	80 x °dH	120 x °dH	160 x °dH	200 x °dH
Anschlussdimension	DN 32	DN 40	DN 50	DN 50
max. Wohneinheiten**	15	20	25	35
Werks-Nr.	DN 40	1500.00.042		
	DN 60	1500.00.062		
	DN 80	1500.02.082		
	DN 100	1500.02.102		



* Kurzzeitiger Durchfluss, mit dem der Ionentauscher betrieben werden kann. Der angegebene Nenndurchfluss kann sich bei hohen Wasserhärten verringern.

** Eine Wohneinheit besteht aus zwei Personen bei einer Enthärtung von 20°dH auf 8°dH. Die Angabe der max. Wohneinheiten dient lediglich zur groben Orientierung bei der Auswahl einer Enthärtungsanlage und ersetzt keine fachgerechte Auslegung anhand des SYR Ermittlungsbogens.

WEICHWASSERANLAGEN



LEX T 1500 Connect Dreifachenthärtungsanlage

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 8 bar				
Betriebstemperatur	min. 5 °C, max. 30 °C				
Umgebungstemperatur	min. 5 °C, max. 25 °C				
Medium	Trinkwasser				
Stromversorgung	230V / 50 Hz / 6 W				
Durchflussleistung* bei Δp 1,0 bar	LEX T1 5,0 m ³ /h	LEX T2 5,6 m ³ /h	LEX T3 9,0 m ³ /h	LEX T4 10,4 m ³ /h	LEX T5 12,5 m ³ /h
Kapazität Austauscherharz (in m ³)	80 x °dH	120 x °dH	240 x °dH	360 x °dH	500 x °dH
Anschlussdimension	DN 32	DN 32	DN 40	DN 50	DN 50
max Wohneinheiten**	15	40	65	100	150
Werks-Nr.	T1 (3 x 20 Liter)	1500.00.015			
	T2 (3 x 30 Liter)	1500.00.025			
	T3 (3 x 60 Liter)	1500.00.035			
	T4 (3 x 90 Liter)	1500.00.045			
	T5 (3 x 125 Liter)	1500.00.055			



IT 3000 Pendelenthärtungsanlage

Betriebsdruck	min. 2 bar, max. 7 bar
Betriebstemperatur	max. 30 °C
Medium	Trinkwasser
Durchflussleistung	1,7 m ³ /h bei Δp 0,8 bar
Kapazität Austauscherharz	5 m ³ x °dH
Werks-Nr.	3000.00.000

* Kurzzeitiger Durchfluss, mit dem der Ionentauscher betrieben werden kann. Der angegebene Nenndurchfluss kann sich bei hohen Wasserhärten verringern.

** Eine Wohneinheit besteht aus zwei Personen bei einer Enthärtung von 20°dH auf 8°dH. Die Angabe der max. Wohneinheiten dient lediglich zur groben Orientierung bei der Auswahl einer Enthärtungsanlage und ersetzt keine fachgerechte Auslegung anhand des SYR Ermittlungsbogens.

DOSIERPUMPE /MINERALLÖSUNGEN

Dosierpumpe DOS+ Connect

Anschlussnennweite	DN 20, 25 und 32	
Arbeitsbereich nach DIN EN 14812	0,06 bis 6 m ³ /h	
Druckverlust bei max. Durchfluss	0,6 bar	
Dosierleistung	100 ml/m ³	
Medium	Trinkwasser	
Stromversorgung	110-240V/50-60 Hz	
Gerätspannung	24V DC	
Werks-Nr.	3100.00.010	
Anschluss-Set	DN 20	3100.20.000
	DN 25	3100.25.000
	DN 32	3100.32.000
Anschluss-Set für LEX+ Serie	3100.00.011	



Das Anschluss-Set für die NeoSoft Connect liegt der Verpackung der DOS+ Connect bei.

Mit den aktuellen SYR Dosierlösungen DL 1 und DL 2 können alle Anwendungsfälle abgedeckt werden.

Härtebereich 3	> 14 °dH zur Härtestabilisierung	
DL 1	phosphathaltige, carbonaktivierte Silikat-Kombination	
Nutzen	Härtestabilisierung + Korrosionsschutz	
Dosiermenge	100 ml/m ³	
Eintrag bei 100 ml/m³	2 g Phosphat und 2 g Silikat pro m ³	
Werks-Nr	10 Liter	3100.00.919
	5 Liter	3100.00.921

Härtebereich 1 bis 2	< 14 °dH als Korrosionsschutz und nach Enthärtungsanlagen	
DL 2	phosphathaltige Spezial-Kombination	
Nutzen	Korrosionsschutz + Härtestabilisierung	
Dosiermenge	100 ml/m ³	
Eintrag bei 100 ml/m³	3 g Phosphat pro m ³	
Werks-Nr	10 Liter	3100.00.920
	5 Liter	3100.00.922

Übersicht über die aktuellen und bisherigen SYR Dosierlösungen

Dosierlösungen NEU	DL 1		DL 2	
Funktion	Härtestabilisierung + Korrosionsschutz		Korrosionsschutz	
Einsatzbereich	> 14 °dH (OHNE Enthärtung)		< 14 °dH (MIT Enthärtung)	
Werkstoff	Rohrwerkstoff spielt keine Rolle		Rohrwerkstoff spielt keine Rolle	
Dosierlösungen ALT	H	C	SW	W
Funktion	Härtestabilisierung		Korrosionsschutz	
Einsatzbereich	Härtestabilisierung im Härtebereich 3	Kupferrohrleitungen nach Enthärtung	verzinkte Rohrleitungen und aggressives Wasser in Härte 1	verzinkte Rohrleitungen im Härtebereich 1 + 2 sowie Mischinstallationen, jeweils nach Enthärtung
Werkstoff	Rohrwerkstoff spielt keine Rolle	Kupfer	verzinkte Rohrleitungen und Mischinstallationen	

Achtung: Für bestehende Dosieranlagen DP 1, DP 2 und DOS 1400 müssen die bisherigen Dosiermittel H, C, SW und W verwendet werden.

TRINKWASSERHYGIENE



Spülstation HygBox Connect

Betriebsdruck	1 bis 10 bar
max. Betriebstemperatur	60 °C (zugelassen zur thermischen Desinfektion 80 °C)
Medium	Trinkwasser
Durchflussleistung	2,0 m³/h bei Δp 1,0 bar
Spannung Netzteil	12V DC
Batterie	4 x LR6 AA
Schutzklasse	IPX4
Werks-Nr.	2622 . 15 . 000

FILTERTECHNIK



Trinkwasserfilter DRUFI+ DFR / FR / DFF / FF

min. Betriebsdruck	2 bar	
max. Betriebsdruck	16 bar	
max. Betriebstemperatur	30 °C	
Medium	Trinkwasser	
Durchflussleistung	DN 20	2,3 m³/h bei Δp 1,1 bar
DFR / DFF	DN 25	3,6 m³/h bei Δp 1,1 bar
	DN 32	5,8 m³/h bei Δp 1,1 bar
Durchflussleistung	DN 20	3,0 m³/h bei Δp 0,2 bar
FR / FF	DN 25	3,8 m³/h bei Δp 0,2 bar
	DN 32	3,9 m³/h bei Δp 0,2 bar
	DN 20	4,9 m³/h bei Δp 0,5 bar
	DN 25	6,1 m³/h bei Δp 0,5 bar
	DN 32	6,3 m³/h bei Δp 0,5 bar
Einbaulage	beliebig, mit Winkeltrichter (Zubehör) auch horizontal	
Durchlassweite	untere	90 µm
	obere	125 µm
ABP.-Nr.	DFR	P-IX 6952/I
	FR	P-IX 6951/I
	DFF	P-IX 6952/I
	FF	P-IX 6951/I
Werks-Nr.	DFR	2315 . 00 . 080
	FR	2315 . 00 . 081
	DFF	2315 . 00 . 082
	FF	2315 . 00 . 083

Rückspülautomatik RSA 2316

Alle rückspülbaren DRUFI+ Trinkwasserfilter sind mit der Rückspülautomatik RSA ohne Werkzeugeinsatz zum Vollautomaten nachrüstbar.

Werks-Nr. 2316 . 00 . 081

Trinkwasserfilter DRUFI+ max DFR / FR

min. Betriebsdruck		2 bar
max. Betriebsdruck		16 bar
max. Betriebstemperatur		30 °C
Medium		Trinkwasser
Durchflussleistung DFR	DN 32	5,8 m ³ /h bei Δp 1,1 bar
	DN 40	9,1 m ³ /h bei Δp 1,1 bar
	DN 50	14,0 m ³ /h bei Δp 1,1 bar
Durchflussleistung FR	DN 32	8,4 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
	DN 40	9,0 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
	DN 50	9,2 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
	DN 32	13,0 m ³ /h bei Δp 0,5 bar
	DN 40	14,5 m ³ /h bei Δp 0,5 bar
	DN 50	15,0 m ³ /h bei Δp 0,5 bar
Einbaulage		beliebig, mit Winkeltrichter (Zubehör) auch horizontal
Durchlassweite	untere	90 µm
	obere	125 µm
ABP-Nr.	DFR	P-IX 7565/I (DN 32)
	FR	P-IX 7564/I (DN 32)
Werks-Nr.	DFR	2315.00.045
	FR	2315.00.046



Trinkwasserfilter DUO DFR / FR

min. Betriebsdruck		2 bar
max. Betriebsdruck		16 bar
max. Betriebstemperatur		30 °C
Medium		Trinkwasser
Durchflussleistung DFR	DN 20 (R ¾)	2,3 m ³ /h bei Δp 1,1 bar
	DN 20 (R 1)	2,3 m ³ /h bei Δp 1,1 bar
Durchflussleistung FR	DN 20	1,4 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
	DN 25	2,3 m ³ /h bei Δp 0,2 bar
	DN 20	2,3 m ³ /h bei Δp 0,5 bar
	DN 25	3,6 m ³ /h bei Δp 0,5 bar
Einbaulage		beliebig (durch Drehflansch)
Durchlassweite	untere	90 µm
	obere	125 µm
ABP-Nr.	DFR	P-IX 6738/I
	FR	P-IX 6737/I
Werks-Nr.	DFR	DN 20 2314.20.000
		DN 25 2314.25.000
	FR	DN 20 2314.20.001
		DN 25 2314.25.001



Kompaktfilter POU max 7315

Betriebsdruck		max. 10 bar
Anschlussgröße		DN 10
max. Betriebstemperatur		30 °C
Medium		Trinkwasser
Nenndurchfluss		200 l/h bei Δp 1,0 bar
Kapazität		ca. 7.500 Liter*
Werks-Nr.		7315.10.005
mit Auslaufhahn		7315.10.006



* abhängig von der Wasserzusammensetzung

Anschluss für alle – das SYR Flanschsysteem

Das SYR Flansch-Programm ist durchdacht und perfekt auf die jeweiligen Produkte abgestimmt. Alle Flansche können in waagerechte und senkrechte Leitungen eingebaut werden.

Universalfansch

Werks-Nr.	DN 20	Gewinde	2315.20.005
	DN 25	Gewinde	2315.25.005
	DN 32	Gewinde	2315.32.005



Universalfansch max

Werks-Nr.	DN 32	Gewinde	2315.32.015
	DN 40	Gewinde	2315.40.005
	DN 50	Gewinde	2315.50.005



Pressflansch

Werks-Nr.	22 mm		2315.20.025
	28 mm		2315.25.025
	35 mm		2315.32.025



HWS Flansch 2000

Werks-Nr.	DN 20	Gewinde	2000.20.015
	DN 25	Gewinde	2000.25.015
	DN 32	Gewinde	2000.32.015

